



Jeff Mills im Dienst der Menschen in Guatemala

Final Harvest Ministries, (A-0238), PO Box 669004, Miami-Springs, FL 33266-9004, USA April 2022

GESUNDHEIT



Seit meinem letzten Rundbrief funktionierte mein Herz nicht mehr richtig, obwohl ich zwei Stents eingesetzt bekommen hatte. Mein Kardiologe entschied, dass eine Bypass-Operation notwendig sei, änderte dann aber seine Meinung und entschied sich für einen Herzschrittmacher, der am 11. April eingesetzt wurde, aber es gab einige Komplikationen. Am nächsten Morgen war mein Krankenhausbett mit Blut bedeckt! Ein Team kam herein und versuchte, den Blutfluss zu stoppen. Ein paar Stunden später schwitzte ich am ganzen Körper und dachte, ich würde ohnmächtig werden. Der Arzt sah, dass mein Blutdruck gefährlich niedrig war, und er konnte das Problem schnell in den Griff bekommen. Zwei Tage später wurde ich also entlassen, und ich möchte Euch mitteilen, dass ich mich großartig fühle und weiß, dass ich dadurch ein paar Jahre mehr Zeit habe, das Evangelium weiterzugeben. Viele der

Krankenschwestern, denen ich beim ersten Mal das Evangelium weitergeben wollte, waren allesamt Christen! Manchmal fühle ich mich wie der Apostel Paulus in 2. Korinther 11,25, wo er dreimal mit Ruten geschlagen und mit Steinen beworfen wurde (das ist mir in Albanien passiert), Schiffbruch erlitt (mein Körper ist ein Wrack) und einen Tag und eine Nacht auf offener See verbrachte. Nur durch Gottes Gnade kann ich weiterleben und durchhalten!

GEMEINDE

Der Gottesdienst findet nicht nur sonntags, sondern auch donnerstags statt. Wir haben wieder mit der



Evangelisierung begonnen, was meiner Meinung nach die oberste Priorität ist. Da viele Menschen keine Gesichtsmasken mehr tragen, haben wir auch die Jugendtreffen wieder wiederaufgenommen. Es ist eine Freude, wieder bei meiner großen Familie zu sein. Die Lobpreisgruppe ist wunderbar, und selbst in meinem Alter habe ich angefangen, Keyboardunterricht zu nehmen! An einem Tag in diesem Monat nahm Pastor Juan Carlos die Leiter zu einem Picknick und einer Wanderung zu den Wasserfällen in der Stadt Dueñas mit. Alle hatten viel Spaß und

kamen erschöpft von den Strapazen der Wanderungen zurück. Wir müssen uns um unsere Leiter kümmern!

SPENDEN

Ich weiß, dass ich in den letzten Monaten sehr oft um Spenden für drei Häuser gebeten habe, die wir bauen, und auch für die Bezahlung der Krankenhausrechnungen für mich, Pastor Juan Carlos und Ofelia (unsere alleinerziehende Mutter), die erst vor zwei Wochen eine große Notoperation hatte. Ich konnte die Kosten mit dem Hilfsfonds und meinem eigenen Geld decken. Ich bitte Euch, nur zu geben, wenn der Herr zu Euch spricht. Natürlich bin ich für jeden Cent dankbar. Jemand hat mich einmal gefragt, wie viel ich jeden Monat brauche, um den Menschen zu dienen, und ich habe ihm gesagt, dass ich ihm keine Zahl nennen kann, denn alles, was ich bekomme, verwende ich. Ich danke Euch für eure Spenden.

ÖSTERLICHE PROZESSIONEN

Tausende von Menschen aus der ganzen Welt fliegen in den zwei Wochen vor Ostern nach Guatemala. Sie kommen, um die religiösen Prozessionen und die wunderschönen Teppiche aus Sägemehl, Früchten und Blumen zu sehen. Die Menschen verbringen Stunden damit, diese Teppiche herzustellen, nur um dann zu sehen, wie sie von den Prozessionen, die große Festwagen tragen, zertrampelt werden. Es ist ein trauriger Anblick, denn die Menschen zahlen Geld, um diese Wagen für ihre Sünden zu tragen. Die Prozessionen beginnen manchmal um 6 Uhr morgens und enden um 23 Uhr. Jede Stunde werden die Träger der Wagen ausgetauscht. Ich habe gelernt, nicht mit dem Auto durch Antigua zu fahren, denn ich bin einmal in einen Stau geraten, der mich für eine 5-minütige Fahrt 2 Stunden gekostet hat!



DREI WOHNPROJEKTE

Ich bin froh, sagen zu können, dass die ersten beiden Häuser (oder Wohnprojekte) zur Hälfte fertig sind, und einmal pro Woche bekomme ich aktuelle Fotos der Häuser. Das dritte Haus ist wieder von einer alleinerziehenden Mutter, Bety, die wie Ofelia vor etwa 9 Jahren sexuell vergewaltigt wurde. Bety ist eine der Leiterinnen in unserer Gemeinde. Als ich sah, wie sie lebt, habe ich geweint! Bei uns in Europa würde es wohl für Schweine verwendet werden. Dieses "Haus" ist so klein und Vier Personen leben darin! In der Trockenzeit

verwandelt es sich wegen des Metalldachs in eine Sauna, und jeden Morgen tropft Kondenswasser ins Haus. Dieses Haus wird erst gebaut, wenn das Haus für Ofelia fertig ist, denn ich möchte, dass nur Juan Alberto Civil für den Bau verantwortlich ist. Ich kenne ihn seit vielen Jahren und schätze ihn wegen seiner Ehrlichkeit. Wenn Ihr helfen möchtet, sendet bitte Eure Spende an die untenstehende Adresse mit dem Vermerk "Häuser." Ich danke Euch herzlich!



Dora's Haus



Orfelia's Haus



Wo Bety mit Eliza und ihren Eltern lebt!



Bety und Eliza

GEBETE

1. Wir brauchen noch Geld für die Fertigstellung der Häuser.
2. Das Leben als Missionar wird wieder normal.
3. Mehr Seelen für das Reich Gottes
4. Danke für Eure Gebete

*Gott segne euch alle
Jeff Mills*



Powered by **PayPal**

Spenden an: Globe Mission

Evangelische
Kreditgenossenschaft e.G. Kassel
BLZ: 52060410. Konto: 4002253
IBAN: DE20520604100004002253
BIC: GENODEF1EK1
Vermerk J.Mills (14)

Address: Globe Mission e.V.
Güter Str 37, 46499 Hamminkeln
Tel: 0-2852-5086-0
Email: Office@globemission.de

Unsere Website:

[Home](#) | [Jeff & Christa Mills in Guatemala \(jimdosite.com\)](#) Ctrl & click

Meine email
JeffGMills@GMail.com

Spenden auch ueber PayPal: [Click](#)
<http://www.globemission.org/Jeff-und-Christa-Mills.html>